

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Intelligente Vernetzung der Systemlandschaft

FIR auf CeBIT 2017: Digitalisierte Logistik geht live

Aachen, 16.01.2017. Wenn die Sondershow *Digitalisierung live* in Halle 5 der kommenden CeBIT (20. – 24. März 2017) erstmals an den Start geht, präsentiert am Stand E36/1 das FIR an der RWTH Aachen seinen neuen Logistik-Demonstrator. Dieser zeigt die vertikale und horizontale Vernetzung verschiedener Systeme über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg. Das FIR antwortet mit dem Demonstrator auf die wichtigsten Anforderungen von Unternehmen, die im Arbeitsalltag mit Schnittstellenproblemen, fehlerhaften Rückmeldungen und mangelhafter Datenqualität zu kämpfen haben. Eine heterogene Systemlandschaft mit zahlreichen Medienbrüchen und manuellen Teilprozessen führt zu fehler- oder lückenhaftem Wissen über den Auftragsfortschritt. Unwirtschaftliche Prozesse, mangelnde Liefertreue und unzufriedene Kunden sind die Folge. Der Logistik-Demonstrator zeigt, wie das FIR mit anwendungsorientierter Forschung Unternehmen bei der Bewältigung dieser Herausforderungen unterstützt: In Echtzeit zu wissen, wo sich ein Auftrag innerhalb der Wertschöpfungskette befindet und bei ungeplanten Ereignissen, etwa Verzögerungen in der Produktion oder beim Transport, entsprechend reagieren zu können, definiert das FIR als High-Resolution-Supply-Chain-Management. Dies stellt den nächsten Schritt in Richtung Industrie 4.0 und damit einer intelligenten Systemvernetzung dar.

Ausgangspunkt des Logistik-Demonstrators bildet die Qualicision-Technologie der PSI Logistics GmbH, die auf Grundlage verschiedener Leistungskennzahlen, Key-Performance-Indicators (KPIs), die Sequenzplanung der eingehenden Fertigungsaufträge übernimmt. Über EDI-Schnittstellen der myOpenFactory Software GmbH werden Auftragsdaten standardisiert versendet, was die horizontale Integration entlang der Supply-Chain über vier Unternehmen mit vier unterschiedlichen ERP-Systemen ermöglicht. Das jeweils beauftragte Produkt wird von „Fabrik“ zu „Fabrik“, von Arbeitsgang zu Arbeitsgang weitertransportiert, bearbeitet und die erfassten Daten in Echtzeit übermittelt. Die gesamte Auftragsverfolgung wird dabei zusätzlich im angeschlossenen Transport-Management-System der PSI (PSItms) überwacht.

In den Demonstrator ist zudem die Real-Time-Location-System-Technologie von Ubisense integriert, die auch in der Produktionshalle der e.GO Mobile AG in Aachen installiert ist. Sie erfasst den Aufenthaltsort sowie den Auftragsstatus eines Werkstücks in Echtzeit und meldet diese Informationen automatisiert ins ERP-System zurück. Über entsprechende Sensoren können so jederzeit Warenein- und -ausgang sowie Montagezeiten rückverfolgt werden. Daraus werden Prozesszeiten in Form von Liege-, Bearbeitungs- und Transportzeiten abgeleitet, welche unter



+++ PRESSEMITTEILUNG +++

anderem zur Nachkalkulation verwendet werden können und so zur vollständigen Transparenz aller Fertigungsaufträge führen.

[2.911 Zeichen inkl. Leerzeichen, 16.01.2017]

Über das FIR an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung mit dem Ziel, die organisationalen Grundlagen zu schaffen für das digital vernetzte industrielle Unternehmen der Zukunft. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Seit 2010 leitet der Geschäftsführer des FIR, Professor Volker Stich, zudem das Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus. Im Cluster Smart Logistik ermöglicht das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie.

Pressekontakt für das FIR:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Campus-Boulevard 55
52074 Aachen

Birgit Merx, M.A.
Tel.: +49 241 47705-150
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: presse@fir.rwth-aachen.de